

## PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 7. Mai 2018

### **BÜRGERMEISTER IM ACT\_LAB** **Bürgermeister und Senator für Kultur und Europa Klaus Lederer und** **Neuköllner Bezirksbürgermeister Martin Hikel zu Gast bei ACT e.V.**

Anlässlich der Berliner Europawoche, vom 2. bis 15. Mai, besuchte Klaus Lederer letzte Woche (3. Mai) mit dem Neuköllner Bezirksbürgermeister Martin Hikel und Staatssekretär Gerry Woop das Projekt „Resonanz – Qualität durch gelingende Beziehungsgestaltung“ im ACT\_Lab in Neukölln.

„Friedliches Miteinander, wie auch eine gelungene Integration, gehen nicht ohne Austausch, Verständigung und Verstehen – seien es gemeinsame Gespräche, gemeinsame Erlebnisse und Erfolge – und letztlich die Teilhabe aller am gesellschaftlichen Leben. Der Verein ACT e.V. leistet hier vorbildliche Arbeit und stärkt Jugendliche auf ihrem Weg in eine selbstbestimmte Zukunft.“

Klaus Lederer

Die jungen Erwachsenen aus dem ACT\_Lab stellten ihre Arbeit an dem Film „Amers Geschichte“ vor. Dieser Film entsteht zur Zeit im ACT\_Lab. Das Besondere ist, dass dieser Film komplett in "Eigenregie" der jugendlichen Spieler\*innen entsteht. Sie verantworten die Planung, Drehbuch, Regie, Film, Schnitt, Kostüm, etc. Erzählt wird die Geschichte von Amer, der vor drei Jahren mit seiner Familie aus Syrien gekommen ist. Amer führt Regie, trifft also alle Entscheidungen und zeigt uns seine Sicht.

Den konzeptionellen Rahmen bildet das ACT\_Lab. Es wurde 2017 von ACT e.V. in der Sonnenallee 124 eröffnet. Dort finden an jedem Nachmittag unter der Woche Angebote für Kinder und Jugendliche statt. Der Film wird von den sogenannten ACTeuren gedreht. Das sind Jugendliche, die schon viele Jahre in den Theaterprojekten von ACT waren und nun selber zu Anleitenden werden. Sie werden allerdings nicht alle zu Theaterpädagog\*innen ausgebildet, sondern suchen sich ihre Arbeits- und Interessensfelder selbst.

Das Anliegen des ACT\_Lab ist es junge Menschen zu ermächtigen Regie über ihr eigenes Leben zu führen. Dafür schafft ACT künstlerische Experimentierfelder auf der Basis des Konzeptes von Maïke Plath.

### **AMERS GESCHICHTE**

Amer Albasha erzählt mit dem Film seine Geschichte. Er führt Regie und trifft alle Entscheidungen. Das Filmteam besteht aus jungen Erwachsenen aus dem ACT\_Lab in Neukölln.

Premiere: 18.06.2018 um 20:00

Ort: Moviemento, Kottbusser Damm 22, 10967 Berlin

Mehr Informationen zu ACT finden Sie unter [www.act-berlin.de](http://www.act-berlin.de). Bilder und weiterführende Pressematerialien stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Ihre Fragen und Interviewwünsche können Sie gerne an uns richten.

Das ACT\_Lab ist Teil des Projektes *Resonanz – Qualität durch gelingende Beziehungsgestaltung* und wird kofinanziert durch Mittel des *Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)* im Rahmen der *Zukunftsinitiative Stadtteil* (Programm Bildung im Quartier), die *Software-AG Stiftung*, die *Joachim Herz Stiftung*, die *Stiftung Edith Maryon gGmbH*, die *Bödecker-Familienstiftung für Kinder* und die *Losito•Kressmann Zschach Foundation*.



### PRESSEKONTAKT

rische & co pr

T: +49 (0)30 679 282 69

[mail@rische-pr.de](mailto:mail@rische-pr.de), [www.rische-pr.de](http://www.rische-pr.de)

Kottbusser Damm 73, 10967 Berlin